Halbleiter: Das Wichtigste

#Schule #Elektrotechnik

Was sind Halbleiter?

- Halbleiter sind Materialien, die elektrische Leitfähigkeit zwischen Leitern (wie Metallen) und Isolatoren (wie Glas) haben.
- Beispiele: Silizium (Si) und Germanium (Ge).
- Kristal Struktur

Si %Ge

- Silizium beginnt schon bei geringen Temperaturen(20°C) zu leiten (KT: 150°C) Ordnungszahl: 14
- Germanium ist empfindlicher als Silizium (KT: 100°C) Ordnungszahl:
 32

Eigenschaften von Halbleitern

1. Leitfähigkeit:

- Sie leiten Strom nur unter bestimmten Bedingungen, z. B. bei höherer Temperatur oder wenn Licht darauf fällt. Je wärmer ein Halbleiter wird um so besser leitet er.(Heißleiter)
- Ohne externe Einflüsse verhalten sie sich wie Isolatoren.????????????

0

Dotierung

- Warum?: Reines Silizium leitet nur schwach. Durch "Dotierung" (gezielte Verunreinigung) wird die Leitfähigkeit erhöht.
- Arten:

1. n-Dotierung

- Man fügt Elemente wie Phosphor (P) hinzu, die ein Elektron mehr haben.
- Ergebnis: Mehr negative Ladungsträger (Elektronen).
- ◆ 5 Elektronen auf der äußeren Schale
- Als Beispiel: Phosphor

2. p-Dotierung:

- Elemente wie Bor (B) werden hinzugefügt, die ein Elektron weniger haben.
- Ergebnis: Es entstehen "Löcher" (positive Ladungsträger).
- 3 Elektronen auf der äußeren Schale
- Als Beispiel: Bor

- 1. **Halbleitermaterialien** wie Silizium (Si) und Germanium (Ge) gehören zur 4. Hauptgruppe im Periodensystem.
 - Sie haben 4 Valenzelektronen.

2. Warum sind 4 Valenzelektronen wichtig?

- In einem Halbleiter bilden diese Elektronen **kovalente Bindungen** mit benachbarten Atomen.
- Jedes Siliziumatom teilt seine 4 Valenzelektronen mit 4 Nachbarn.
 Das ergibt ein stabiles Kristallgitter.

3. Energie und Leitfähigkeit:

- Im reinen Zustand bleiben die Valenzelektronen gebunden, und der Halbleiter leitet fast keinen Strom.
- Energiezufuhr (z. B. Wärme, Licht):
 - Einige Valenzelektronen können aus den Bindungen "herausspringen" und ins **Leitungsband** gelangen.
 - Diese Elektronen können sich dann frei bewegen und Strom leiten.

Zusammenhang mit Dotierung

- Wenn ein Halbleiter dotiert wird, ändern sich die Eigenschaften der Valenzelektronen:
 - 1. **n-Dotierung**: Zusätzliche Valenzelektronen (z. B. durch Phosphor mit 5 Valenzelektronen) erhöhen die Zahl der freien Elektronen.
 - p-Dotierung: "Löcher" entstehen, weil das dotierende Element (z. B. Bor mit 3 Valenzelektronen) weniger Elektronen für Bindungen bereitstellt.

Kovalente Bindung

- Atome teilen Elektronen
- Bilden eine Stabile Verbindung wie z.B Moleküle

